

Allgemeine Geschäftsbedingungen

HARTHOLZ – Felix Nowski
Stand: Juli 2025

1. Angebote und Vertragsabschluss

1.1

Soweit nicht anders vereinbart, gelten die Vorschriften des Werkvertragsrechts gemäß §§ 631 ff. BGB in der jeweils gültigen Fassung.

1.2

Angebote, auch per E-Mail ohne Unterschrift, sind rechtswirksam. Der Vertrag kommt durch schriftliche Bestätigung zustande – dies kann auch in elektronischer Form erfolgen (z. B. per E-Mail, WhatsApp, SMS).

1.3

Ein Bezug zum jeweils gültigen Angebot mit Datum ist herzustellen. Antworten auf ein Angebot mit eindeutiger Auftragsbestätigung gelten als verbindlicher Vertragsabschluss.

1.4

Mündliche Nebenabsprachen sind unwirksam. Änderungen bedürfen der Textform. Fehlende Angebotspositionen sind vor Auftragserteilung zu klären.

1.5

Alle Preise sind Netto-Preisangaben, zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.

2. Datenschutz

2.1

Mit einer Anfrage oder Angebotsannahme erklärt sich der Auftraggeber mit der Nutzung seiner personenbezogenen Daten einverstanden.

2.2

Diese Daten werden ausschließlich zur Auftragsbearbeitung, Kommunikation und ggf. zur Weitergabe an Projektbeteiligte verwendet. Eine Weitergabe erfolgt nur, wenn zur Leistungserbringung erforderlich.

2.3

Die Daten werden entsprechend gesetzlicher Vorgaben mindestens 10 Jahre gespeichert.

2.4

Bilder des Projekts können anonymisiert zu Referenzzwecken verwendet werden. Widerspruch ist im Vorfeld mitzuteilen.

2.5

Bildaufnahmen zur Dokumentation (Zwischen- oder Endabnahme) sind zulässig.

2.6

Ergänzende Datenschutzinformationen entnehmen Sie bitte der Website unter „Impressum“.

3. Rechte und Pflichten

3.1

Materialkosten können vor Baubeginn ganz oder teilweise fällig werden. Die Höhe wird im Angebot benannt.

3.2

Bei vorzeitiger Vertragsbeendigung durch den AG werden bereits entstandene Kosten (Material, Planung, Personal, Fahrt etc.) in Rechnung gestellt. Mindestens 20 % des Auftragsvolumens gelten als pauschaler Schadenersatz. Teilweise verbaute Materialien verbleiben beim AG, nicht verbaute auf Wunsch gegen Erstattung der Transportkosten.

3.3

Änderungswünsche nach Vertragsschluss sind schriftlich mitzuteilen. Mehraufwand wird mit 110 €/h netto berechnet, ebenso Büro- oder Fahrtzeit.

3.4

Farbmuster können je nach Material, Lichtverhältnissen und Untergrund abweichen. Eine verbindliche Farbdarstellung ist technisch nicht möglich. Im Zweifel: Bemusterung vor Ort.

3.5

Wird eine getrennte Darstellung von Material- und Arbeitskosten benötigt, muss dies **vor Rechnungserstellung** angekündigt werden. Nachträgliche Änderungen werden mit 50 € netto pauschal berechnet.

3.6

Der AG stellt am Arbeitsort mindestens 3 m freie Arbeitsfläche zur Verfügung, inklusive Zuwegung. Hindernisse (z. B. Möbel, Fahrzeuge, Dekoration) sind zu entfernen. Werden Gegenstände durch den AN bewegt, übernimmt dieser keine Haftung für Schäden. Mehraufwand wird mit 110 €/h netto (Taktung: halbstündlich) berechnet. Muss die Baustelle verlassen werden, fällt eine Tagespauschale von 500 € netto an.

4. Zahlungen / Rechnungsstellung

4.1

Bis zur vollständigen Bezahlung bleiben alle gelieferten oder verbauten Materialien Eigentum des AN.

4.2

Zahlungen sind termingerecht zu leisten. Skonto oder Sonderregelungen gelten nur nach schriftlicher Vereinbarung. Bei Überschreitung von Zahlungszielen können Verzugszinsen und Bearbeitungsgebühren anfallen.

4.3

Eine Freistellungsbescheinigung kann auf Wunsch mit der Schlussrechnung beigelegt werden.

4.4

Für Subunternehmerleistungen gilt ggf. § 13b UStG. Rechnungen werden in diesen Fällen netto gestellt.

5. Objektqualität & Materialhinweis

5.1

Holz und Holzwerkstoffe sind Naturprodukte. Abweichungen in Maß, Struktur, Farbe, Astanteil oder Verzug stellen keinen Mangel dar. Auch nach Einbau kann sich Holz durch Umwelteinflüsse verändern (z. B. Quellen, Schwinden, Rissbildung).

5.2

Alle Anschluss-, Silikon- oder Acrylfugen sind Wartungsfugen. Sie sind regelmäßig zu prüfen und ggf. zu erneuern.

5.3

Holzschutzmaßnahmen (z. B. Öl, Lasur, Hirnholzversiegelung) sind nur enthalten, wenn ausdrücklich im Angebot vereinbart.

6. Widerrufsbelehrung (Verbraucherrecht)

Widerrufsrecht:

Verbraucher haben das Recht, innerhalb von 14 Tagen nach Vertragsabschluss ohne Angabe von Gründen den Vertrag zu widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich an folgende Adresse zu richten:

HARTHOLZ – Felix Nowski
Thürenweg 6, 16559 Liebenwalde
✉ info@natuerlich-bestaendig.de

Folgen des Widerrufs:

Erbrachte Leistungen bis zum Widerruf sind anteilig zu vergüten. Eine Bearbeitungspauschale in Höhe von **50 € brutto** wird einbehalten. Wurde die Leistung bereits vollständig erbracht, entfällt das Widerrufsrecht.

Beginn der Arbeiten vor Ablauf der Widerrufsfrist:

Der AG bestätigt ausdrücklich, dass er über sein Widerrufsrecht informiert wurde und wünscht, dass mit den Arbeiten vor Ablauf der Frist begonnen wird. Im Fall eines Widerrufs hat er für bis dahin erbrachte Leistungen Wertersatz zu leisten.

Ein Widerrufsformular wird bei Vertragsschluss mit übergeben oder auf Anfrage bereitgestellt.

7. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt. Änderungen und Ergänzungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform.

Widerrufsformular gemäß § 355 BGB

****Wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an:****

> HARTHOLZ – Felix Nowski

> Thürenweg 6

> 16559 Liebenwalde

>  info@natuerlich-bestaendig.de

****Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über folgende Dienstleistung:****

 ****Bezeichnung der Leistung:****

.....

 ****Angebot erhalten am:****

.....

 ****Auftrag erteilt am:****

.....

 ****Name des/der Verbraucher(s):****

.....

 ****Anschrift:****

.....

.....

 ****Unterschrift (nur bei Mitteilung auf Papier):****

.....

 ****Datum:****

.....

Hinweis:

Der Widerruf kann auch formlos per E-Mail oder Post erfolgen. Für die Fristwahrung genügt der rechtzeitige Versand vor Ablauf der 14-Tage-Frist.

